

[54148] In meinem Verlage erschien vor einigen Monaten:

Zum Tageschluss.
Neues Novellenbuch
für deutsche Familienkreise.

Von
Ludwig Ziemßen.

3 Bände 8°. Preis 12 M. ord., 9 M. netto,
8 M. baar und 7/6.

Band I. 403 Seiten. Inhalt: Um Liebe leiden.
— Das rettende Bild.

Band II. 347 Seiten. Inhalt: Um's Recht. —
Eros, der Herrscher. — Trudchen's Kummernisse.

Band III. 405 Seiten. Inhalt: Die Zauber-
frucht. — Am Scheidewege. — Die Preis-
bewerbung.

Ludwig Ziemßen gehört zu den be-
liebtesten Erzählern. Wie günstig sein neuestes
Werk: „Zum Tageschluss“ aufgenommen
worden ist, geht aus den vielen geradezu glän-
zenden Recensionen deutscher Zeitungen hervor.
Kurze Auszüge aus den bekanntesten lasse ich
nachstehend folgen.

Ziemßen's „Zum Tageschluss“ wird in
nächster Zeit vielfach angezeigt und besprochen
werden, so daß eine rege Nachfrage, nament-
lich in Leihbibliotheken, nicht ausbleiben
wird.

Auszüge aus Kritiken über „Zum
Tageschluss“ von Ludwig Ziemßen:

Bazar: Niemals verleugnet sich der Grund-
zug des Ganzen: stets hat man die Empfindung,
daß hier ein feiner, sinniger, durchgebildeter
Geist sich in bewußten Bildern genug thut, mit
dem Wunsch im Hintergrunde, sich und Andern
Freude zu machen, reife Beobachtungen und
Erfahrungen in reifer Form zu verkörpern.

Illustrirte Frauen-Zeitung: Sämmt-
liche Erzählungen, ihrer acht an der Zahl, tra-
gen ein streng sittliches Gepräge, enthalten auch
nicht ein Wörtchen, das den guten Geschmack
oder gar die Moral beleidigte.

Deutsche Roman-Zeitung: Was die
Arbeiten Ziemßen's vor allem auszeichnet, ist
die Verbindung von künstlerischem Ernste, reiner
Empfindung und vornehmer Denkungsart.

Rossische Zeitung: Familienkreise mögen
sich die reichhaltige Sammlung mit dem an-
muthenden Titel, die für dieselben bestimmt und
geeignet ist, nicht entgehen lassen; wer so Vieles
bringt, wie der Dichter hier, wird Manchem
Etwas bringen.

Breslauer Zeitung: Diese dreibändige
Novellensammlung hat der bekannte und be-
währte Dichter nicht ohne Grund der deutschen
Familie gewidmet. Sie bildet ein Hausbuch im
besten Sinne des Wortes; denn deutsches Wesen,
deutsche Gesittung, deutscher Idealismus tritt
auf allen ihren Blättern liebenswerth zu Tage.

Heftische Morgenzeitung: Die Hand-
lung der gebotenen Novellen ist spannend, die
Sprache eine elegante, die Anregung, welche der
Autor dem Leser gibt, nicht gering anzuschlagen.

Danziger Zeitung: Der Verfasser weiß
Alles in so gemüthlicher und poetischer Weise
uns vorzuführen, packt uns bei den tragischen
Conflicten durch die Tiefe und Wärme seiner
Empfindung — — —

Kieler Zeitung: Ziemßen's Sprache ist
ungemein einfach und vornehm, eine liebens-
würdige Atmosphäre durchweht seine Bücher.

Volks-Zeitung (Berlin): Der Verfasser
führt uns in eine durchaus behagliche Sphäre

und zeigt uns alle Dinge in dem freundlichen
Lichte einer optimistischen Weltanschauung.

Hannoversches Tageblatt: Diese belle-
tristische Anthologie enthält recht allerliebste
Novellen, welche sämmtlich auf der Höhe der
Zeit stehen und sich durch elegante Diction,
fesselnde, von Seite zu Seite an Spannung zu-
nehmende Handlung, sowie durch die psycho-
logische Wahrheit der handelnden Personen aus-
zeichnen.

Hamburgischer Correspondent: Auf
der Grundlage einer reichen Lebenserfahrung
hat sich Alles aus der dichterischen Phantasie
gestaltet; Alles ist gut componirt. Ein reiner
Hauch der Gesinnung weht uns überall ent-
gegen und wir erfreuen uns an der durchweg
sorgfältigen und wohlklingenden Sprache.

Berlin SW., 1. November 1884.

Leonhard Simion.

[54149] Soeben erschien:

Artisti subalpini
in Roma
nei secoli XV., XVI. e XVII.

Ricerche e studi negli archivi
Romani

per
A. Bertolotti.

1 Vol. gr. 8°. 284 pag. Preis 6 fr.

Nur fest.

Publicazioni
della
Società bibliofila Torinese.

I.

Il successo
de l'armata de Solimano Ottomano
nell' impresa di Malta.

1 Vol. 8°. 61 pag. Preis 2 fr. 25 c.

Diese Publicationen, deren 1. Bändchen
ein Gedicht aus dem 16. Jahrhundert ent-
hält, sind für Bibliophilen von höchstem
Interesse. Sie sollen an Billigkeit und
eleganter Ausstattung alle ähnliche Samm-
lungen übertreffen. — 250 Exemplare bilden
die ganze Auflage. — Handlungen, welche
in laufendem Verkehr mit mir stehen, liefere
ausnahmsweise 1 Exemplar à cond.

Turin, den 30. October 1884.

Hermann Loescher.

[54150] Soeben erschien:

Fett oder Kohlenhydrate.
Zur Abwehr

in der Frage

„Die Fettleibigkeit und ihre
Behandlung.“

Von

Dr. Willh. Ebstein,
Professor in Göttingen.

60 S. ord.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Verlag von
C. E. M. Pfeffer (R. Stricker)
in Halle an d. S.

[54151]

Soeben erschien und wurde nur auf
Verlangen versandt:

Gregorii Palamae,
Archiepiscopi Thessalonicensis,
Prosopopoeia
animae accusantis corpvs
et
corporis se defendentis,
cvm iudicio.

Avreolvm libellvm,

philologis, philosophis et theologis aeque
commendabilem, post Adr. Turnebym
graece denvo separatim editvm emendavit,
annotavit et commentariolo instruxit

Albertvs Iahnivs,

Bernas Helvetivs,

Doctor philosophiae honorarivs, Academiae
litterarvm et scientiarvm Regiae Monacensis
Soc. ord. cet.

Preis: 2 M. 75 S.

Ich mache besonders aufmerksam auf
die ebenso originelle wie geistreiche Schrift
des hochgebildeten Byzantiners Grego-
rius Palamas. Die erste und bisher ein-
zige Separatausgabe ist die äusserst selten
gewordene von Turnebus, Paris 1553,
welche ausserdem fehlerhaft ist. Obige neue
Ausgabe bietet einen kritisch gereinigten
Text, mit kritischen Anmerkungen, mit einem
sprachlichen und sachlichen Commentar, dem
sich drei reichhaltige Beilagen anschliessen.

Ferner wurde versandt:

S. Methodii opera

et

S. Methodius Platonizans.

Edidit

Albertus Jahnivs.

Pars I. S. Methodii opera, recognita et
nunc primum plena ac separatim edita.

Pars II. S. Methodius Platonizans, sive
Platonismus SS. Patrum Ecclesiae graecae
S. Methodii exemplo illustratus.

Herabgesetzter Preis 4 M. (statt 12 M.)

Von der Schrift des geistreichen
Kirchenvaters Methodius dürfte es
Ihnen mit einiger Verwendung leicht sein
bei so billigem Preise Absatz zu erzielen.

Interessenten für obige Schriften
sind vorzugsweise Philologen, Philo-
sophen und Theologen. ☞

Bei Aussicht auf Absatz stelle ich
weitere Exemplare gern in Commission zur
Verfügung und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Halle a. d. S., den 5. November 1884.

C. E. M. Pfeffer (R. Stricker).